

IX	12
XI	12
XII	2

- b) ist einfacher. Herrschaft Brandis erwähnt am 6. und 26. IV und am 11. X. Am 17. März und am 5. und 15. April ergänzt 3b unmittelbar Hand 1. Im Einkünfteverzeichnis am Schlusse des Bandes macht er zu Hand 1 Korrekturen. Am 30. Juli heisst es sogar: «Item hêr Caspar Aman, der kirchêr diser pffâr gewesen ist, hätt gelassen . . .» Ammann war aber Pfarrer bis 1449. Der Eintrag erwähnt auch «abbat Fridrich von Raittnow», zu dem am Rande eine moderne Hand bemerkt: «Abt Fridrich.» Friedrich von Reitnau wurde aber 1446 Abt von Pfävers, was er bis zu seinem Tode 1483 blieb. Die Hand 3b' erscheint am:

I	25
II	4. 16
III	17. 23
IV	5. 6. 16. 26
V	3. 7
VI	25. 26
VII	30 (Abt Friedrich von Pfävers erwähnt)
IX	30
X	11
XI	12

- c) ist ähnlich wie 3a und 3b, aber grob und ebenfalls gleichzeitig zu Hand 1. Wir rechnen dazu die Einträge vom

III	4 (Brandis erwähnt)
VII	4
IX	16
XI	14

Die Schriften 2 und 3 a — c dürften von sukzessiven Gehilfen, resp. Kaplänen Pfarrer Ammanns herrühren, oder teils auch von seinem unmittelbaren Nachfolger, dessen Name nicht bekannt ist.